

Niederschrift zur 13. Sitzung der Gemeindevertretung Groß Wokern

Sitzungstermin: Montag, den 09.03.2026
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:30 Uhr
Ort, Raum: Feuerwehrgebäude Groß Wokern

Anwesend:

Bürgermeister stimmberechtigt

Herr Nico Knuth

Gemeindevertreter stimmberechtigt

Herr Mario Baxmann

Herr Udo Feldmann

Herr Andreas Gderra

Frau Anne Heiden

Herr Arno Koschorreck

Herr Thomas Krix

Frau Steffi Scherer

Herr Nils Schneider

Frau Solveig Urbanski

Frau Kristin Weichert

Von der Verwaltung

Herr Florian Lehmann

Frau Karola Gnefkow

Fachdienstleiter

Schriftführerin

Herr Berthold Falkenau

Amtsvorsteher

Gäste:

Herr Schuster, Frau Gabelmann, Frau Pagels

Nicht anwesend:

Tagesordnung

- 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der letzten Sitzung
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Beratung
- 7 Beratung und Beschlussfassung
- 7.1 Beratung und Beschlussfassung über die Bestätigung der Jahresrechnung und Erteilung der Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2024
Vorlage: FV/15/352/2026
- 7.2 Beratung und Beschlussfassung über die Besetzung von Ausschüssen
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

zu 1 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladungen sind ordnungsgemäß erfolgt. Es sind 11 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.

zu 2 **Bestätigung der Tagesordnung**

Frau Weichelt stellt den Antrag auf Verlegung des TOP 7.1 in den nicht öffentlichen Teil der Sitzung verbunden mit dem Antrag, dass Herr Schuster als Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses anwesend sein und Rederecht erhalten soll. Der Antrag auf Verlegung des TOP 7.1 wird abgelehnt. Der Antrag auf Rederecht für Herrn Schuster zum TOP 7.1 wird genehmigt.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 3 **Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der letzten Sitzung**

Der öffentliche Teil der Niederschrift der letzten Sitzung wird mit 11 Ja-Stimmen bestätigt.

zu 4 **Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung**

Es wurden keine Beschlüsse in der letzten Sitzung im nicht öffentlichen Teil gefasst.

zu 5 **Bericht des Bürgermeisters**

Am 15.01.2026 fand ein Treffen mit Anwohnern der Ortslage Waldschmidt zum Thema Grundstücksgrenzen statt.

Am 16.01.2026 fand ein Treffen zwischen den Gemeindevertretern Herrn Krix und Herrn Feldmann und dem Bürgermeister statt. Es wurden aktuelle Themen zum Kulturhaus besprochen.

Am 19.01.2026 kam es zu einem Treffen zwischen Frau Weichelt, Herrn Gderra und dem Bürgermeister. Im Gespräch ging es um die aktuelle Situation des Kulturhauses Groß Wokern.

Am 20.01.2026 nahmen der Bürgermeister und Herr Krix beim Bürgerforum im Gymnasium Teterow teil.

Am 30.01.2026 wurde die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Groß Wokern durchgeführt. Am 30.01.2026 ging eine Beschwerde aus der Dorfstraße 71 beim Bürgermeister ein.

Am 02.02.2026 fand die Bürgersprechstunde statt. Es waren 4 Bürger anwesend. In den geführten Gesprächen ging es um die Dorfstraße 72.

Am 03.02.2026 fand ein Gespräch zu den Investitionsanträgen bezüglich der Kita statt.

Am 03.02.2026 fand ebenfalls ein Treffen in Güstrow statt. Thema dieser Veranstaltung war die Vorgehensweise bei der Verteilung des Sondervermögens in Höhe von 50.000,00 €.

Am 10.02.2026 fand ein Bürgerforum in Kulturhaus Teterow statt. Der Bürgermeister nahm mit Mitgliedern des Kulturausschusses daran teil.

Am 17.02.2026 besichtigten Herr Schneider und Herr Knuth die defekte Tür am Sportlerheim.

Am 18.02.2026 wurde das Angebot für die neue Tür zum Sportlerheim freigegeben.

Am 24.02.2026 fand der Kaminabend mit den Bürgermeistern des Amtes Mecklenburgische Schweiz statt. Herr Knuth und Herr Krix waren von der Gemeinde Groß Wokern anwesend.

Am 25.02.2026 fand im Jugendclub Nienhagen ein Treffen mit Bürgern der Gemeinde zum Thema: Wegweiser, Schilder auf Waldwegen statt.

Am 26.02.2026 gab es eine offene Gesprächsrunde zur Organisation des Dorffestes.

Am 02.03.2026 fand die Bürgersprechstunde statt. Es kam ein Anwohner. Es wurden Gespräche zu Gemeindestraßen geführt. Im Anschluss wurde durch den Bürgermeister, Herrn Krix und Herrn Gderra die heutige Gemeindevertretersitzung vorbereitet.

Am 03.03.2026 fand ein Gespräch in der Amtsverwaltung statt. Herr Krix war ebenfalls mit anwesend. Der Inhalt dieses Treffens wird im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung bekannt gegeben.

Am 05.03.2026 fand ein Treffen mit den Gemeindearbeitern statt. Hierbei ging es um die Pflege der Außenanlagen der Schule.

Am 06.03.2026 wurde ein Gespräch mit Herrn M. Michalak zum Thema Badestrand Schillersee geführt.

Am 07.03.2026 erging erneut eine Beschwerde zur Dorfstraße 72 ein. Schwerpunkt der Beschwerde war die Missachtung der Hausordnung sowie Probleme mit der Müllentsorgung.

Bericht aus dem Bauausschuss

Herr Krix informiert über das am 14.01.2026 durchgeführte Treffen mit Herrn Knuth, Herrn Gderra und Herrn Feldmann zur Findung von Terminen für kommende Gemeindeveranstaltungen. Am 20.01.2026 nahm Herr Krix an dem Bürgerforum in Teterow teil. Am 23.01.2026 tagte der Hauptausschuss. Am 26.01.2026 fand sich der Bauausschuss zusammen. Am 27.01.2026 traf sich der Amtsausschuss. Am 29.01.2029 traf sich das Orga-Team. Am 30.01.2026 war der Neujahrsempfang der Gemeinde Lalendorf. Ebenfalls an diesem Tag fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Groß Wokern statt. Am 01.02.2026 und 02.02.2026 wurden Gespräche mit dem zuständigen Winterdienst geführt. Am 02.02.2026 fand die Bürgersprechstunde statt. Am 03.02.2026 wurden Gespräche mit Vertretern der Kita zu Neuanschaffungen geführt. Am 04.02.2026 wurde ein Telefonat mit Herrn Köpper, stellv. Bürgermeister der Gemeinde Lalendorf, zum Thema Schule geführt. Am 23.02.2026 fand eine Beratung auf dem Bauhof der Gemeinde statt. Am 24.02.2026 erfolgte die Teilnahme am Kaminabend. Am 02.03.2026 fand die Bürgersprechstunde statt und anschließend tagte der Hauptausschuss. Am 03.03.2026 erfolgte eine Beratung in der Amtsverwaltung in Teterow.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Anwohnern der Gemeinde für die Durchführung des Winterdienstes.

Bericht aus dem Kulturausschuss

Frau Weichelt informiert über den Inhalt der Sitzung vom 24.02.2026. Es ging um die zukünftige Ausrichtung des Kulturausschusses. Gegenwärtig fehlen ein Gemeindevertreter und ein sachkundiger Einwohner im

Ausschuss. Der Kulturausschuss empfiehlt, dass das Orga-Team die Organisation der Veranstaltungen übernimmt. Weiterhin ging es in der Sitzung um die Gestaltung des Spielplatzes in Neu Wokern. Die vom Amt zur Verfügung gestellten Anlagen entsprachen nicht den Vorstellungen. In Neukalen befindet sich ein Trimm-dich-Pfad. Die Amtsverwaltung wird gebeten, sich diesbezüglich mit der Stadt Neukalen in Verbindung zu setzen und erneut ein Angebot zu schicken. Der Kulturausschuss empfiehlt weiterhin zur Verbesserung der Kommunikation mit der Schule regelmäßige Treffen (2-3 jährlich) mit Vertretern des Ausschusses, der Bürgermeister der Gemeinden Groß Wokern und Lalendorf und des Hortes, sobald der neue Mietvertrag rechtskräftig abgeschlossen ist. Der Kulturausschuss bittet um Prüfung der Möglichkeit, ob der Keller des Kulturhauses für die Nutzung eines Archives geeignet ist. Ebenfalls bittet der Kulturausschuss um Rückmeldung i.S. Schulgarten. Frau Weichelt informiert, dass der Bürgerbriefkasten aufgestellt werden kann. Der Kulturausschuss empfiehlt als Standort: Am Dorfanger. Die Leerung des Briefkastens sollte alle 4 Wochen erfolgen.

zu 6 Beratung

zu 7 Beratung und Beschlussfassung

**zu 7.1 Beratung und Beschlussfassung über die Bestätigung der Jahresrechnung und Erteilung der Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2024
Vorlage: FV/15/352/2026**

Frau Weichelt spricht die Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses aus, dem Bürgermeister keine Entlastung für das Haushaltsjahr 2024 zu erteilen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei dem Rechnungsprüfungsausschuss für die geleistete Arbeit und bittet um Erklärung der Empfehlung.

Um 19.23 Uhr hat die Gemeindevertretung die Nichtöffentlichkeit in der Sitzung hergestellt. Die Gäste, Frau Gabelmann und Frau Pagels, verlassen den Raum.

Frau Weichelt nimmt Bezug auf die Rechnungsprüfung für das Dorffest 2024. Sämtliche Vorwürfe des Rechnungsprüfungsausschusses wurden mit den Gemeindevertretern diskutiert und erläutert. Alle Gemeindevertreter sind sich einig, dass die Handhabung mit Geldern aus den Veranstaltungen transparenter gestaltet werden sollte. Der Rechnungsprüfungsausschuss will für die Gemeinde eine Empfehlung zur zukünftigen Verfahrensweise verschriftlichen.

Um 20.12 Uhr wird die Öffentlichkeit der Sitzung durch die Gemeindevertretung wieder hergestellt.

Herr Schuster merkt an, dass die Gemeinde auch für Kleinstaufträge zukünftig Angebote einholen sollte.

Frau Gabelmann und Frau Pagels betreten wieder den Raum.

20.14 Uhr Herr Schuster verlässt den Raum.

Der Bürgermeister verliest Teil 1 der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr. 45

Auf der Grundlage des § 60 Abs. 5 KV M-V beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Wokern auf ihrer 13. Sitzung am 09.03.2026 die Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
11	11	11	0	0

Es sind keine Gemeindevertreter nach § 24 KV M-V vom Mitwirkungsverbot betroffen.

Herr Krix verliest Teil 2 der Beschlussvorlage und weist daraufhin, dass die Entlastung des Bürgermeisters auch für Christian Lubina für das Haushaltsjahr 2024 gilt.

Beschluss Nr. 46

Auf der Grundlage des § 60 Abs. 5 KV M-V beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Wokern auf ihrer 13. Sitzung am 09.03.2026 die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
11	11	6	4	0

Der Bürgermeister nimmt nicht an der Abstimmung teil.

zu 7.2

Beratung und Beschlussfassung über die Besetzung von Ausschüssen

Der Bürgermeister fragt die Bereitschaft zur Mitarbeit im Kulturausschuss bei den Gemeindevertretern ab. Frau Scherer erklärt sich bereit, sich zur Wahl für den Kulturausschuss zu stellen.

Frau Scherer wird mit 11-Ja-Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

Für die Nachbesetzung des sachkundigen Einwohners im Kulturausschuss schlägt der Bürgermeister Frau J. Pagels vor.

Die Gemeindevertretung wird in der nächsten Sitzung über die Nachbesetzung entscheiden. Frau Urbanski schlägt vor, im Dorfkanal und auch im Amtsblatt Interesse für die Mitarbeit im Ausschuss abzufragen.

zu 8 Einwohnerfragestunde

Frau Janet Pagels stellt einen Antrag auf Verlängerung des Gehweges Ecke Dorfstraße 12/Honigberg 1 und übergibt diesen verschriftlicht an den Bürgermeister. Der Bürgermeister wird diesen Antrag dem Bauausschuss übergeben. Der Bauausschuss wird eine Empfehlung hierzu an die Gemeindevertretung geben.

zu 9 Anfragen und Mitteilungen

Der Bürgermeister berichtet, dass der Fördermittelbescheid hinsichtlich der Straßenbeleuchtung vorliegt und merkt an, dass die Baumaßnahmen auch von der Gemeindevertretung begleitet werden sollten.

Frau Weichelt spricht einen Dank für den Heckenschnitt in Neu Wokern an die Gemeindearbeiter aus.

Sie bittet über den Dorfkanal und das Amtsblatt nochmal auf die Einhaltung der Parkregeln im öffentlichen Raum hinzuweisen. Das Dauerparken im öffentlichen Raum ist zu unterlassen. Eventuell kann auch ein Aushang in der Arztpraxis darauf hinweisen. Sollten diese Maßnahmen nicht zur Besserung der Situation führen, sollen verstärkt Kontrollen vom Ordnungsamt erfolgen und Strafzettel verteilt werden.

Frau Weichelt berichtet weiterhin, dass der Mülleimer am Schillersee überfüllt ist. Im Amtsblatt soll auch hierzu ein Hinweis erfolgen. Der Bürgermeister regt an, am Schillersee einen weiteren Mülleimer aufzustellen. Herr Schneider weist darauf hin, dass auf dem Sportplatz ein Metalleimer dafür zur Verfügung steht.

Herr Gderra fragt, ob die Zeiten für die Straßenbeleuchtung verändert wurden. Dem Bürgermeister ist die Problematik bekannt. Die Fa. Elektro Mertel wurde über die Zeitversetzung informiert. Hierbei handelt es sich um ein technisches Problem.

Herr Gderra fragt ebenfalls, ob die Gehwege nach Beendigung des Winters gereinigt werden. Splitt-Reste befinden sich auf den Gehwegen. Die Gemeindearbeiter reinigen Gemeindestraßen und Gemeindegehwege. Für die Reinigung des Gehweges sind laut Satzung die Anwohner zuständig.

Herr Gderra berichtet, dass zwei Abläufe nicht funktionieren (Lindenstraße und Dorfstraße 31). Diese Problematik ist dem Bauausschuss bekannt. Das Bauamt soll bei der Kreisstraßenmeisterei nachfragen, ob diese die Spülung der Abflüsse vornehmen (eventuell Kreisstraße).

Herr Krix berichtet, dass eine Kostenschätzung für die Ausbesserung des Weges bei Grimm vorliegt. Die Kostenschätzung beinhaltet die Aufschotterung und beläuft sich auf ca. 3.600,00 Euro. Hinsichtlich der Pkw-Stellplätze für Reisende der Deutschen Bahn wurden Gespräche mit Herrn Lüder geführt. Dieser würde Platz für 3 Parkplätze zur Verfügung stellen. Die Gemeindearbeiter sollen bei der Herrichtung der Flächen unterstützend tätig werden.

Herr Gderra hat die Pfähle am Schillersee für das Geländers aufgestellt.

Herr Baxmann fragt nach dem Sachstand der Besetzung des Finanzausschusses. Der Bürgermeister antwortet, dass die Wahl noch nicht stattgefunden hat. Herr Baxmann bittet in diesem Zusammenhang, dass die

Gremienbesetzung im Ratsinformationssystem überprüft und berichtigt werden soll.

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 20:43 Uhr beendet.

Frau Pagels und Frau Gabelmann verlassen den Raum.

Datum: 26.03.26

Sitzungsleiter

Schriftführer